Stadt Weilheim i.OB

Markus Loth Weilheim i.OB, 09.10.2013

E I N L A D U N G

zur Sitzung des

Hauptausschusses

am Mittwoch, 16. Oktober 2013,

im kleinen Sitzungssaal des Rathauses

Öffentlicher Teil

Beginn: 17.00 Uhr

Beratungspunkte siehe Anlage 1

Nichtöffentlicher Teil

Beratung im Anschluss an den öffentlichen Teil

Beratungspunkte siehe Anlage 2

gez. Loth

Markus Loth
1. Bürgermeister

Anlage 1 zur Hauptausschuss-Sitzung am 16.10.2013

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

Beginn: 17.00 Uhr

1. Bekanntgaben

2. Anfrage der MARO Genossenschaft für selbstbestimmtes und nachbarschaftliches Wohnen eG für eine Mitgliedschaft der Stadt Weilheim

3. Antrag der CSU-Fraktion im Weilheimer Stadtrat auf Öffnung des Sportgeländes an der Pollinger Straße für die Allgemeinheit

4. Vorbereitende Arbeiten zur SEPA-Umstellung

5. Städt. Bürgerheim - Örtliche Rechnungsprüfung 2011

6. Antrag zur Einführung der Bayerischen Ehrenkarte - StR Müller

7. Anfragen, Dringlichkeitsanträge
   Revitalisierung des Weilheimer Weihnachtsmarktes/Advent in der Schmiedstraße

Nichtöffentlicher Teil

Beratung im Anschluss an den öffentlichen Teil

Anwesenheitsliste

für die Hauptausschuss-Sitzung vom 16.10.2013, 17.00 Uhr

1. Anwesend stimmberechtigt: 9/8

a) Der Vorsitzende: 2. Bürgermeister Remesch

b) Die Mitglieder: Braumiller, Gast, Hofer, Knittel, Arneth-Mangano (für Lorbacher, Urlaub), Grehl (für Mini, Urlaub), Schalk, Zirngibl

2. Anwesend nicht stimmberechtigt:

a) Vom Stadtrat: StR Müller

b) Aus der Verwaltung: Hr. Spirkl, Fr. Führmann, Hr. Schlosser

c) Außerdem: Hr. Frenzl, Standortförderung

3. Abwesend stimmberechtigt

Vom Stadtrat: StR Zirngibl (früher gegangen, 19.15 Uhr)

4. Abwesend nicht stimmberechtigt:

a) Vom Stadtrat: -/-

b) Aus der Verwaltung: -/-

5. Schriftführer: Fr. Groß, Hr. Scharf

6. Presse: WM Tagblatt, Fr. Gretschmann

7. Beginn der Sitzung: 17.00 Uhr

8. Ende der Sitzung: 18.25 Uhr öffentlicher Teil

9. Anmerkungen: -/-

Weilheim i.OB, 17.10.2013

Vorsitzender:

gez. Remesch

Ingo Remesch
2. Bürgermeister

Schriftführerin:

gez. Groß

Karin Groß
Hauptamt

Auszug
aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des
Hauptausschusses vom 16.10.2013
- vorbehaltlich der Zustimmung durch den Hauptausschuss -

Tagesordnungspunkt: Ö 45/2013
Städt. Bürgerheim – Örtliche Rechnungsprüfung 2011

Der Rechnungsprüfungsausschuss des Stadtrates hat am 23.10.2012 das Wirtschaftsjahr 2011 des städt. Bürgerheimes geprüft.
Herr Schlosser, Leiter des Bürgerheims, trägt den Prüfbericht des Rechnungsprüfungsausschusses des Stadtrates vom 23.10.2012 ebenso vor wie die von Seiten der Bürgerheimverwaltung dazu abgegebene Stellungnahme.
Er bittet um Kenntnisnahme des Ergebnisses der örtlichen Rechnungsprüfung.

Beschluss:
Der Hauptausschuss nimmt vom Ergebnis der örtlichen Rechnungsprüfung des Wirtschaftsjahres 2011 des Bürgerheimes Kenntnis.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

Tagesordnungspunkt: Ö 46 /2013
Revitalisierung des Weilheimer Weihnachtsmarktes/Advent in der Schmiedstraße
(Die Anlegenheit wurde als Dringlichkeitsantrag behandelt).

Beschluss:
Die Weihnachtshütte „Intermezzo“ wird im Zeitraum 22.11.13 bis 04.01.14 in der Schmiedstraße vor Kaufhaus Rid platziert.

Zur Zeit des Weilheimer Weihnachtsmarktes (05.12. bis 08.12.) wird das „Intermezzo“ seine Öffnungszeiten denen des Weilheimer Weihnachtsmarktes anpassen.

Abstimmungsergebnis: 8 : 1

Tagesordnungspunkt Ö 47/2013
Vorbereitende Arbeiten zur SEPA-Umstellung
-Weitere Planung

Verlauf:

Die Kassenverwalterin, Frau Führmann, informiert die Mitglieder des Hauptausschusses über den aktuellen Sachstand bei der Umstellung auf die neuen SEPA-Mandate. Zur Vereinfachung des Verfahrens werden die bestehenden Abbuchungsermächtigungen in neue SEPA-Mandate umgedeutet. Bei der Einholung neuer Mandate besteht das Risiko, dass die Rückläufe nur unvollständig zurückkommen und damit viele Abbuchungsermächtigungen verloren gehen. In der Folge würden Mahnungen sicherlich auf Unverständnis stoßen, da ja schon mal eine Abbuchungsermächtigung erteilt wurde. Lediglich bei der Gewerbesteuer ist aus Gründen der kürzeren Rücklastmöglichkeiten (insbesondere bei Insolvenzverfahren) ein neues Original-Mandat erforderlich. Die Erstellung der Umdeutungsschreiben und die neuen Mandate bei der Gewerbesteuer erfordern einen hohen Verwaltungsaufwand für die Stadtkasse. Auch die „Pflege“

der SEPA-Mandate wird künftig viel aufwendiger als die bisherige Regelung der einmal erteilten Abbuchungsermächtigung.

Die Vorlage dient nur zur Kenntnisnahme.

Abstimmungsergebnis: - : -

Tagesordnungspunkt Ö 48/2013
Antrag der CSU-Fraktion im Weilheimer Stadtrat auf Öffnung des Sportgeländes an der Pollinger Straße für die Allgemeinheit

Herr Scharf informiert über die begründete Ablehnung des TSV zu dem Antrag und dass die Stadt rechtlich keine Möglichkeit hat, über die Öffnungszeiten des an den TSV verpachteten Geländes zu bestimmen. Der Antrag müsse bereits aus rechtlichen Gründen abgelehnt werden.

Herr Zirngibl erläutert den Hintergrund für den Antrag und räumt ein, dass die Überlegung zur Aufsicht mit einer FSJ-Stelle nicht ideal ist. Der vom TSV unterbreitete Projektvorschlag mit der Aufsicht durch einen Mitarbeiter im Bundesfreiwilligen Dienst erscheint praktikabler. Er bittet dies als weiterführenden Antrag zu verstehen.

Frau Hofer betont, dass der vorliegende Antrag so abgelehnt werden muss. Sie hält einen FSJ-ler auch nicht für geeignet an für die Aufsicht. Sie bedauert, dass sie als Sportreferentin nicht in den Antrag eingebunden wurde und das heutige Ergebnis zeige, dass der Antrag eigentlich nicht richtig durchdacht ist. So könne sie den Antrag nur ablehnen.

Herr Gast stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, dass der vorliegende Antrag zurückgestellt wird und die CSU-Fraktion die Möglichkeit zur Überarbeitung bzw. Modifizierung erhält.

Abstimmungsergebnis: 6 : 3

Der Antrag der CSU-Fraktion auf Öffnung des Sportgeländes an der Pollinger Straße für die Allgemeinheit wird zurückgestellt und nach einer Überarbeitung wieder vorgelegt.

Tagesordnungspunkt Nr. Ö 50/2013
Anfrage der MARO Genossenschaft für selbstbestimmtes und nachbarschaftliches Wohnen eG für eine Mitgliedschaft der Stadt Weilheim

Beschluss:

Die Stadt Weilheim stellt einen Antrag auf Mitgliedschaft bei der MARO Genossenschaft für selbstbestimmtes und nachbarschaftliches Wohnen eG mit Sitz in Ohlstadt und zeichnet Anteile in Höhe von insgesamt 5.000 €.

Abstimmungsergebnis: 7 : 2

Tagesordnungspunkt: Anfragen, Dringlichkeitsanträge:
siehe Tagesordnungspunkt Ö 46/2013